

Frage: Ein Christ fragt, warum wird der Alkohol im Islam verboten?

Warum verbietet der Islam den Alkohol in dieser Welt, aber erlaubt ihn im Paradies?

Antwort: Allah sei Dank

Wir haben früher über die Gründe des Alkoholverbots berichtet und festgehalten, dass es streng verboten ist (siehe Frage 40882). Der Fragesteller, Allah führte ihn, glaubt, dass das Verbot des Alkohols im Diesseits und die Erlaubnis im Jenseits einen Widerspruch darstellt.

Aber Allah verhüte, dass der Widerspruch in seinem Buch liegt, Er ist der Allwissende, der Allweise. Der Widerspruch kommt nicht vom Allmächtigen, sondern von Anderen.

Allah sprach: „Denken sie denn nicht sorgfältig über den Quran nach? Wenn er von jemand anderem wäre als von Allah, würden sie in ihm wahrlich viel Widerspruch finden.“ Quran, Sure 4:82

Der Widerspruch kommt aus den Händen der Menschen, wenn sie die Worte Allahs interpretieren, und dabei von dem von Allah beabsichtigten Sinn abweichen.

Sprichwort:

Das Jammern und das überlieferte Klagen des Kranken gibt einem kein wirkliches Verständnis für die Leiden des Kranken.

Aber der Quran, das Buch Allahs, wird von Ihm vor Verfälschung bewahrt.

Allah sprach: „Gewiss, Wir sind es, die Wir die Ermahnung offenbart haben, und Wir werden wahrlich ihr Hüter sein.“ Quran, Sure 15:9

Die anderen Bücher sind von Allah nicht vor Verfälschung bewahrt worden. Er hat den Gläubigen ihre Erhaltung befohlen, diese jedoch haben die Bücher verändert und umgeschrieben, sodass es keinen Zweifel daran gibt, dass diese Bücher heute nicht mehr in der von Allah geoffenbarten Form vorliegen. Und diejenigen, welche sich ein wenig mit diesem Thema auseinandergesetzt haben, werden nicht behaupten, dass es so von Allah herabgesandt wurde, und ebenso wenig, dass Jesus Christus (Friede sei auf ihm) es in seinem Leben so weitergegeben hat.

Wir sagen dem Fragesteller:

Haben Sie Einwände gegen das Verbot von Alkohol in dieser Welt und wollen Sie es erlaubt trinken, so wie es auch im Jenseits eine Freude für die Menschen im Paradies ist? Dann fragen wir Sie, Herr Fragesteller, und sagen:

War der Alkohol nicht auch in Ihrer Bibel verboten? Dies wurde im Alten Testament, an welches Sie glauben, mehrere Male wiederholt. Wenn Sie dies nicht wussten, so lesen Sie: „Weh denen, die Helden sind, Wein zu saufen, und wackere Männer, Rauschtrank zu mischen,“ Jesaja 5, 22

„Sei nicht unter den Säufern und Schlemmern; denn die Säufer und Schlemmer verarmen, und ein Schläfer muss zerrissene Kleider tragen.“ Sprüche 23, 20-21

„Der HERR aber redete mit Aaron und sprach: Du und deine Söhne, ihr sollt weder Wein noch starke Getränke trinken, wenn ihr in die Stiftshütte geht, damit ihr nicht sterbt. Das sei eine ewige Ordnung für alle eure Nachkommen. Ihr sollt unterscheiden, was heilig und unheilig, was unrein und rein ist,“ 3.Mose 10, 8-10

Dieses Signal hilft nur dem Klugen.
Auch im Neuen Testament, Ihrer Bibel, sind einige Stellen übrig geblieben, welche darauf hinweisen:

„Vielmehr habe ich euch geschrieben: Ihr sollt nichts mit einem zu schaffen haben, der sich Bruder nennen lässt und ist ein Unzüchtiger oder ein Geiziger oder ein Götzendiener oder ein Lästler oder ein Trunkenbold oder ein Räuber; mit so einem sollt ihr auch nicht essen.“ 1.Korinther 5, 11

„Von Unzucht aber und jeder Art Unreinheit oder Habsucht soll bei euch nicht einmal die Rede sein, wie es sich für die Heiligen gehört. Auch schandbare und närrische oder lose Reden stehen euch nicht an, sondern vielmehr Danksagung. Denn das sollt ihr wissen, dass kein Unzüchtiger oder Unreiner oder Habsüchtiger - das sind Götzendiener - ein Erbteil hat im Reich Christi und Gottes.“ Epheser 5, 3-5

„Und sauft euch nicht voll Wein, woraus ein unordentliches Wesen folgt, sondern lasst euch vom Geist erfüllen.“ Epheser 5, 18

Und auch viele andere Beispiele.

Allah sprach: „Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide denn leugnen?“ Quran, Sure 55:13

Wenn Sie behaupten, wie es alle behaupten, dass das Alkoholverbot aufgehoben wurde, und der Alkohol somit wieder erlaubt wurde, warum leugnen Sie dann aber, dass der Quran diese Erlaubnis wieder abgeschafft hat, und der Alkohol den Menschen in dieser Welt verboten ist?

Oder sind Sie damit nicht einverstanden, dass es im Jenseits Glückseligkeit gibt, nachdem es in dieser Welt verboten ist, oder möchten Sie, dass es in beiden Leben verboten bleibt?

Somit bleibt nur die Frage:

Wenn ihr akzeptiert, dass das Alkoholverbot in dieser Welt abgeschafft wird und der Alkohol somit Eurer Meinung nach Halal (erlaubt) ist, wäre es dann nicht sinnvoll dieses für das Jenseits zu akzeptieren?

Und dies, weil das Jenseits kein Ort der Pflichten ist, im Gegenteil, es ist eine Glückseligkeit für die Bewohner des Paradieses sowie eine Qual für die Bewohner der Hölle.

Wenn der Fragesteller die reine Wahrheit wissen möchte, nichts leichter als Das, denn die reine Wahrheit ist wie das Licht. So sagen wir zu ihm:

Allah der Allmächtige hat den Alkohol verboten, weil er ein Gräuel des Satans ist. Durch den Genuss von Alkohol verlieren die Menschen ihren Verstand und sind nicht mehr gehorsam gegenüber Allah und sündigen, was Feindseligkeit und Groll in den Herzen der Gläubigen erzeugt.

Allah sprach: „O die ihr glaubt, berauscher Trank, Glücksspiel, Opfersteine und Lospfeile sind nur ein Gräuel vom Werk des Satans. So meidet ihn, auf dass es euch wohl ergehen möge! Der Satan will (ja) zwischen euch nur Feindschaft und Hass säen durch berauschernden Trank und Glücksspiel und euch vom Gedenken Allahs und vom Gebet abhalten. Werdet ihr (damit) nun wohl aufhören?“ Quran, Sure 5:90-91

Der Gesandte Allahs (Allah segne ihn und gebe ihm Heil) sagte: „Jedes Rauschmittel ist Alkohol und alle Arten von Rauschmittel sind Haram (verboten).“ Muslim, 2003. Das gleiche steht in Ihrer Bibel, siehe 3.Mose 10, 8-10.

Der Alkohol des Jenseits hingegen ist frei von allem Schmutz und Unreinem, welcher sich im Alkohol des Diesseits befindet. Das Paradies ist die Heimstätte der guten Menschen und darin gibt es nur Gutes.

Allah sprach: „Wobei ihnen ein Becher (voll) Quellwasser herübergereicht wird, weiß, köstlich für diejenigen, die (daraus) trinken. Darin steckt nichts Beeinträchtigendes, und dadurch werden sie nicht benommen.“ Quran, Sure 37:45-47

Ihr Geist wird nicht benebelt und beschädigt, sie bleiben frei von Sinnestäumel und Trunkenheit und ihr Vermögen wird nicht durch den Erwerb des Alkohols vernichtet.

Es besteht keinerlei Ähnlichkeit zwischen dem Alkohol im Jenseits und dem Alkohol des Diesseits, außer im Namen. Die Realität ist anders: Was kein Auge je gesehen, was kein Ohr je vernommen und kein Menschenherz je verspürt hat.

Allah sprach: „Keine Seele weiß, welche Freuden im Verborgenen für sie bereitgehalten werden als Lohn für das, was sie zu tun pflegten.“ Quran, Sure 32:17

Die Folge für denjenigen, welcher sich dem diesseitigen Alkohol hingibt, ist, dass ihm der Alkohol im Jenseits entzogen wird. Der Gesandte Allahs (Allah segne ihn und geben ihm Heil) sagte: „Jedes Rauschmittel ist Alkohol und alle Arten von Rauschmittel sind Haram (verboten) und wer Alkohol trinkt in dieser Welt und stirbt, bevor er bereut, wird es nicht im Jenseits trinken.“ Muslim, 2003

Wir bitten Allah, Dich zu leiten, der Wahrheit zu folgen.

Mit Allahs Segen, es gibt keinen Gott außer Ihm.

Islam Frage und Antwort